

## Rückbau der Gleise geht weiter

05. Dezember 2017 / 01:01 Uhr

Kyffhäuserkreis. Etwa ein Jahr lang war Ruhe auf der Baustelle ehemalige Kyffhäuserbahn-Strecke zwischen Bad Frankenhausen und Bretleben. Nun gehen die Arbeiten mit dem Freischneiden und Rückbau der Gleise weiter, wie Gerhard Curth, Geschäftsführer der Deutschen Regionaleisenbahn GmbH (DRE), sie ist Pächter der Bahntrasse, auf Nachfrage von Thüringer Allgemeine sagte.

Die lange Pause begründete er damit, dass „die Finanzierung nicht stand“. Ein großer Teil des Geldes komme vom Bund, denn in erster Linie will die Bundeswehr, die Kyffhäuser-Kaserne in Bad Frankenhausen, die Bahnstrecke für Transporte nutzen. Bis dahin sind die Panzer auf der Straße nach Artern unterwegs, wo sie am Bahnhof dann verladen werden, wenn es auf Übung geht. Der Rückbau der Gleisanlage gehe also weiter, dem folgen dann die Vermessung, Planung und der Wiederaufbau der Bahnstrecke. „Diese Arbeiten sollen im Frühjahr 2019 beendet sein. Nötig sind dann Messfahrten und Probefahrten, um dann im Dezember 2019 die Strecke freizugeben“, sagte Curth.

Man sei weiter mit Interessenten für die Nutzung der Bahnstrecke zwischen Bad Frankenhausen und Bretleben, den Kieswerken Oldisleben, in Gesprächen, das Unternehmen habe steigenden Bedarf.

Ingolf Gläser / 05.12.17

Z0R0139160215